

Konzeption

Ev. Pauluskinderhaus

Heidenheim



Herzlich Willkommen im Ev. Pauluskinderhaus in Heidenheim.
Schön, dass Sie sich für unsere Einrichtung interessieren.

Als Evangelische Kindertageseinrichtung folgen wir auf der Grundlage unseres religionspädagogischen Konzeptes dem christlichen Jahreskreis. Hier begleiten uns biblische Geschichten, das gemeinsame Singen und Beten und oftmals Minigottesdienste, mit der Paulus-Wald Kirchengemeinde, durch unser Kindergartenjahr.

Grundsätzlich ist uns eine umfassende und ganzheitliche Bildung und Erziehung unserer Kinder ein großes Anliegen. Hierzu orientieren wir uns am Orientierungsplan für Baden-Württembergische Kindertageseinrichtungen. In bestimmten Bereichen ergänzen wir unser Angebot durch zusätzliche Besonderheiten. Unser Haus ist ausgezeichnet von der Initiative des deutschen Chorverbandes mit dem Qualitätsmerkmal „Die Carusos – Jedem Kind seine Stimme“. Singen als Ausdruck von Lebensfreude, aber auch als Möglichkeit der Sprachbildung und Sprachförderung praktizieren wir regelmäßig und mit viel Freude und Engagement. ANREGEN-BEOBACHTEN-MITSPIELEN-FÖRDERN beschreibt unser Handeln als pädagogische Fachkräfte.

Unser Erziehungsprofil ist inspiriert durch die REGGIO-Pädagogik. Dabei bieten wir den Kindern verschiedene Möglichkeiten an, um Sinneserfahrungen zu sammeln, welche die Grundlage für zahlreiche Formen der Wirklichkeitsaneignung bieten. Auf dieser Basis können unsere Kinder ihre individuellen Ausdrucksformen entwickeln und eigene Erfahrungen sammeln und erproben. Gleichmaßen unterstützen wir, als pädagogische Fachkräfte, die Kinder, indem wir aus gemeinsamen Beobachtungen, Erlebnissen, Gesprächen und Erfahrungen Projektarbeit entstehen lassen und fördern und Räume, Materialien u.a. dementsprechend anbieten / vorbereiten und an die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder anpassen.

In unserem Haus bieten wir gezielte Sprachförderung durch geschulte Sprachförderkräfte an. Auch ein regelmäßiger und ausgiebiger Aufenthalt in der Natur (entweder im Garten oder bei regelmäßigen Naturtagen) ist uns wichtig.

Im Krippenbereich orientieren wir unsere Arbeit an dem pädagogischen Ansatz von Emmi Pickler. Zwischen unserem Pauluskinderhaus und dem Eugen-Loderer-Zentrum besteht eine regelmäßige und gute Kooperation. Durch Besuche unsere Kinder bei den Bewohnern schaffen wir Möglichkeiten der Begegnung, bei gegenseitigen Gesangsdarbietungen oder kleinen Bastelangeboten. Hier steht der Grundgedanke im Vordergrund, voneinander zu lernen und Einfühlungsvermögen und Akzeptanz aufzubauen.

Unsere pädagogische Arbeit findet in festen Stammgruppen zum Teil mit projektübergreifenden Angeboten statt. Wir bieten sowohl verlängerte Öffnungszeiten, als auch eine Ganztagesbetreuung an.